

12./VI. 1918

Wechsel im Ministerium des Innern.

Erhebung des Grafen Loggenburg durch Polizeipräsidenten Ritter v. Gayer.

Ernennung des Präsidenten Paul zum Minister.

Wien, 11. Juni.

Der Kaiser hat nachstehende Handschreiben erlassen:
Lieber Dr. Ritter v. Seidler!

In Genehmigung Ihrer Anträge gewähre Ich Meinem Minister des Innern Friedrich Grafen v. Loggenburg in Gnaden die erbetene Enthebung vom Amte. Gleichzeitig ernenne Ich den Präsidenten des Amtes für Volksernährung Ludwig Paul unter Vertrauung mit der Leitung dieses Amtes zu Meinem Minister und den Präsidenten der Polizeidirektion in Wien Edmund Ritter v. Gayer zu Meinem Minister des Innern.

Hofzug, am 11. Juni 1918.

Karl m. p.

Seidler m. p.

Lieber Graf v. Loggenburg!

Zudem Ich Ihrer Bitte um Enthebung vom Amte Meines Ministers des Innern in Gnaden willfahre, gedenke Ich dankbar Ihrer vieljährigen, unter besonders schwierigen Verhältnissen entfalteten ausgezeichneten Tätigkeit. Ihr hingebungsvolles, von unermüdlichem Pflichteifer getragenes verdienstliches Wirken sichert Ihnen Meine warme Anerkennung und bestimmt Mich, Ihre Wiederverwendung im Dienste vorzubehalten.

Gleichzeitig verleihe Ich Ihnen tagfrei das Großkreuz Meines Leopolds-Ordens.

Hofzug, am 11. Juni 1918.

Karl m. p.

Seidler m. p.

Lieber Paul!

Ich ernenne Sie zu Meinem Minister und vertraue Sie mit der Leitung des Amtes für Volksernährung.

Hofzug, am 11. Juni 1918.

Karl m. p.

Seidler m. p.

Lieber Ritter v. Gayer!

Ich ernenne Sie zu Meinem Minister des Innern.

Hofzug, am 11. Juni 1918.

Karl m. p.

Seidler m. p.